

INGE WALTER

KABALA

DER GOLDENE WEG

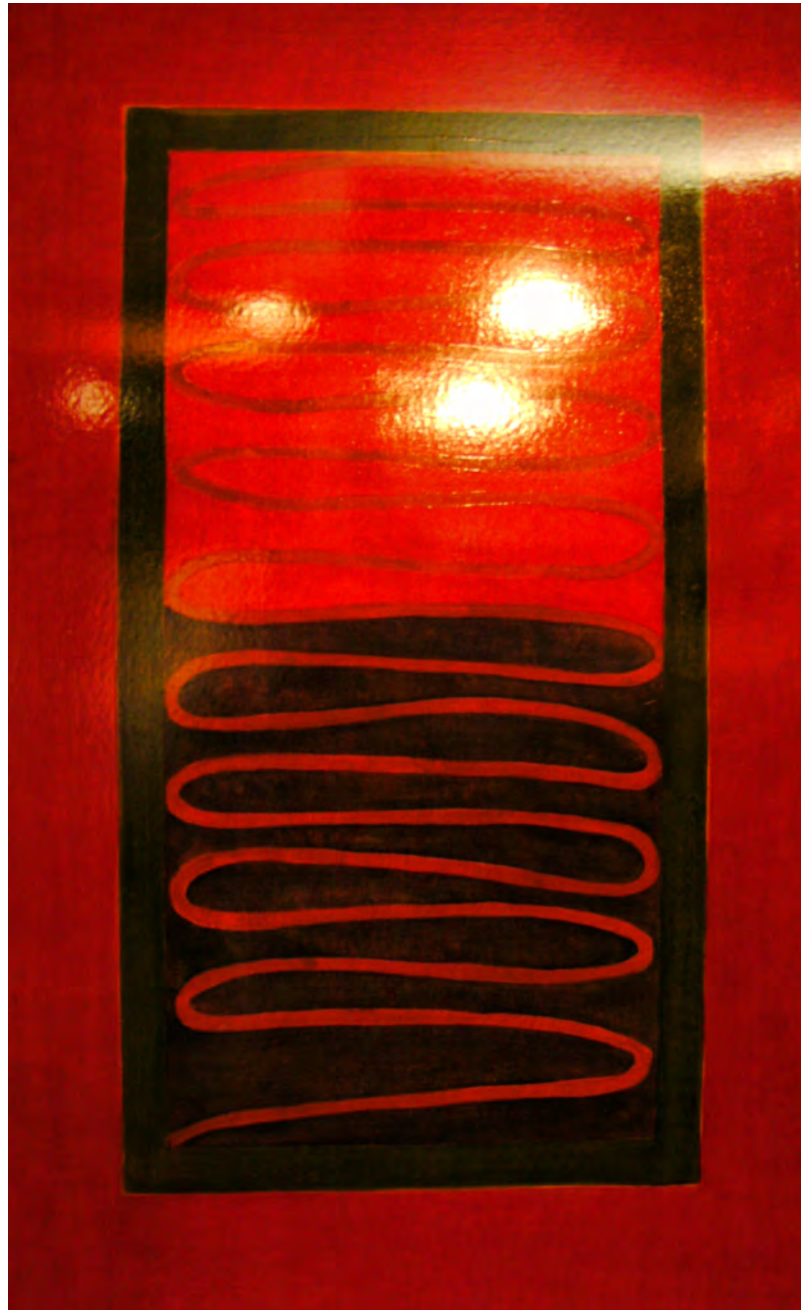


Abb. 1: Der goldene Weg

## INHALT

ALLES IST UND ALLES IST NICHT,	4
OTZ CHIIM,	11
DAS IST LICHT,	16
DER WEG DER ERKENNTNIS,	21
DIE WAGENRÄDER DER ISIS,	25
DAS IST DIE LIEBE GOTTES,	30
JESOD,	33
TIPPERETH,	38
DAS IST DAS, WAS DU LERNEN MUSST,	41
LIEBE UND LICHT,	45
LUNGEN GOTTES,	49
DAS WUNDERBARE LICHT,	52
LEID UND FREUD,	56
GLAUBE UND HOFFNUNG,	59
GUT UND SCHLECHT, SCHWARZ UND WEIß,	63
ALLES IST GROß, ABER DU BIST KLEIN,	66
ALLES IST GROß, ABER DU AUCH,	70
DU UND DAS, WAS DU TUST,	73
LAß DICH NICHT BEIRREN,	75
LIEBE UND TOD,	79
MEINE ARBEIT UND DEINE ARBEIT,	81
EINTUR UND HOD,	83
LIEBE UND LICHT UND GLAUBEN IST DER WEG,	85

Es ist eine alte Geschichte, die ich erzähle.

Ka ba la - das ist die von Mund zu Ohr erzählte Mär von den Urzeiten der Schöpfung. Nicht von den Zeiten der Entwicklung. Sondern von den Zeiten, da Adam und Eva noch im Paradies waren.

Kabala - Ka ba la - das ist die Urform der mystischen Hochzeit. Das ist die Tradition des Wortes, das weitergegeben wird.

Kabala - ist ein altes Wort das sagt - "Ich sage dir etwas". Kabbala - mit zwei "b" - ist das, was die Menschen daraus machten. Aber Kabala ist die Urform - das nicht geschriebene, sondern das gesprochene Wort.

Ich bin die alten Wege der Einweihungen gegangen.

Alles, was ich in diesem Buch geschrieben habe, sind die Wege, die Du gehst, wenn Du Dich entscheidest für den mystischen Weg.

Aber das ist das Neue. Du brauchst keine Eide. Du brauchst keinen Club, keine Loge. Du brauchst keinen Weg, der Dir große Entscheidungen abringt.

Mein Buch ist das Ende der geheimen Verbindungen. Mein Buch ist der Anfang der Freiheit des Wassermann-Zeitalters.

Magie liegt in der Urfassung der Kabala. Magie ist in den Worten, die nur drei Mal ausgesprochen wirksam sind. Magie ist der Weg heute.

Du wirst es sehen und erleben, alles kann sich mit dieser Erfahrung ändern.

Dein Weg ist viel leichter als meiner.

Wenn du ihn gehst - die Engel des Herrn sind Deine Gefährten.

## ALLES IST UND ALLES IST NICHT

„Du bist eine andere als zuvor“:

Das ist das Bild der Metamorphose des geistigen Menschen.

Es ist das, was umseitiges oder anderes Sein zeigt.

Es ist das, was der Mensch braucht.

Eine Verwirklichung von dem, was er sich nicht erarbeitet hat.

Kein Mensch erarbeitet sich die geistige Entfaltung, die geschieht durch die Bekanntschaft mit dem Leben nach dem Tode. Die geschieht, ob er es will oder nicht.

Die geschieht, wenn er sich den spirituellen Dingen zuwendet und durch Pforten geht, die in diese Bereiche führen.

Du und ich, wir haben diese Pforte durchschritten, Du, weil Du dieses Buch liest, und ich, weil ich diesen Weg schon vor Dir ging.

Das ist das Geheime, das Göttliche, wenn der Mensch sich den geistigen Bezügen nähert:

Das ist das, was alles verändert.

Es ist der Weg, Deinem Karma angepaßt.

Aber Du wirst durch alle Nöte und Schrecken hindurch zum Ziel gelangen.

Das ist das, was uns fasziniert, und das, was uns leitet:

Das ist der Leib der Seele, die sich allen Dingen sehnsüchtig zuwendet.

Das ist der Leib der Seele, die Deine Fragen nach dem Grund der Dinge beantworten will, aber nicht kann.

Das ist der wesentliche Punkt.

Du und ich, wir sind da genau gleich.

Alles ist und alles ist nicht.

Das ist das, was Dir das Geheime offenbart:

Alles ist, und das ist die Welt, die Dich umgibt und alles ist nicht, das ist die Vergänglichkeit allens, was Du siehst.

Du hast es mit diesem Tag und mit dieser Stunde in Deiner Hand, was daraus wird.

Die Faszination ist.

Das Unglaubliche ist.

Der Weg ist da, und die Welt ist Dir untertan.

Das ist die Botschaft, die in der Liebe und in den Wagenrädern der Isis liegt:

Deine Welt ist die Welt der Gedanken.

Der weltliche Teil Deines Lebens ist Deine Arbeit.

Aber der andere Teil ist Deine ungeheure Kraft, die Du durch die Gabe der geistigen Erkenntnis erringst.

Du hast die Kraft und die Herrlichkeit Gottes.

Mit dieser Kraft ist das, was Du tust, göttlich.

Du dienst Gott durch Deine Arbeit und durch Deine weiteren Werke.

Du bist das Rad, das die Welt verändert und das die Welt bewegt.

Alle Deine Worte sind: *"Ich werde es tun, ich werde es tun, ich werde es tun."*

Wenn Du Dich so an Gott wendest, hilft er Dir und zeigt Dir den Weg.

Alles, was Du tun mußt, ist, das eine mit dem anderen in ein richtiges Verhältnis zu bringen.

Alles, was Du tun sollst, ist: Arbeite und lebe in den Gesetzen Gottes.

Das ist der Grundstock Deines Hauses, das ist das Fundament, auf dem alles gedeiht und wächst.

Deine Arbeit wird gut und Deine Werke werden reiche Früchte tragen.

Alles, was Du tust im Namen Gottes, kann Dir nur Gutes bringen.

Du bist. Und du bist nicht.

Das ist die Botschaft der zweiten Strophe.

Alles ist und alles ist nicht, das ist das große Geheimnis der Welt, das große Geheimnis der Schöpfung.

Deine Welt IST und Du BIST - aber Gott ist der "Ich bin".

Das ist der Text der Bibel.

Und das ist das Wort, das Gott allen Menschen sagt: "Ich bin, der 'Ich bin'".

Gewalt und Kriege durchziehen die Welt. Das ist nicht das, was in der Absicht Gottes ist, aber Gott gab den Menschen das Rad, das ist das fünfte Element.

Das ist der Intellekt.

Die Gabe der freien Entscheidung ist das, was wir als Materie und als Unglauben sehen.

Das ist das, was allem die Forderung nach Türen und Toren  
offenstehen läßt.

Gott ist zornig, Gott ist kriegerisch? Nein.

Die göttliche Weisheit ist das, was uns die Entscheidung zwischen  
Gut und Böse ermöglicht.

Wir sind dazu da, alles mit unserem Willen zu lenken.

Ab heute bist Du ein Eingeweihter, das heißt, Du kennst den  
genauen Ablauf.

Du weißt, daß es Gott gibt, und wenn Dir Dein Verstand da auch  
noch einen Streich spielt, Deine Seele ist in diesem Hafen  
gelandet und wird sich dort wohlfühlen.

Auf Deinem Kopf ist eine Flamme, die brennt. Und das ist das, was  
Du erreicht hast heute.

Gehe hin und sage es niemandem.

Deine Seele ist rein und Du wirst heute nicht lügen, nicht stehlen  
und nicht betrügen.

Dann bleibt die Erleuchtung.

Da bleibt die Flamme, und das ist das, was es bewirkt:

Auf Deinem Kopf ist das Licht des Lebens und der Liebe.

Das ist. Das ist. Das ist.

Das wirkt und hilft Dir in allem.

Du und Deine Seele - das sind die Wege der Liebe und das sind die  
Wege des Lichts.

Auf Dir und auf mir lastet das Karma. Aber das ist Dir möglich, das  
ist Dir nicht zu schwer.

Es ist das, was Du lernen muß:



Das Licht, die Liebe, das sind die Grundpfeiler des Tempels.

Das ist das, was Leben gebiert auf dieser Welt.

Gott gab den Menschen die göttlichen Kräfte der Liebe und des Intellekts.

Das sind die Pfeiler des Hauses: Liebe, Licht und Geist, darinnen kannst Du wohnen. Das sind die Räume des Menschen.

Ob er sie betritt, ist allein seine Entscheidung.

Er ist in allem gegenüber den Pflanzen und den Tieren allein verantwortlich.

Er ist in allem, was er tut der gleiche wie Gott.

Aber er ist nicht Gott.

Das, was göttlich ist in unserem Leben, ist das, was uns von den übrigen Lebensformen unterscheidet.

Und es ist das, was uns ungeahnte Kraft und unsagbare Macht schenkt.

Wir sind auf der Welt, um das Potential zu nutzen und dadurch zu vermehren.

Alles ist und alles ist nicht,

das ist das, was die Kabala Otz Chiim nennt.

Otz Chiim ist der Weg des Menschen, der erleuchtet ist.

Otz Chiim ist das Wasser, in dem die Reinigung stattfindet und

Otz Chiim ist das Feuer, das wärmt und auch vernichtet.

Otz Chiim ist das, das alles und allen die große Entfaltung bringt.

Große und kleine Fragen, die der Mensch hat, sind in Otz Chiim beantwortet.

Wagen und Fahrer sind Deine Gefährten und Dein Pferd ist das Jod-He-Vau-He, das große Kabalisten und Eingeweihte kennen.

Jod-He-Vau-He oder das Tetragrammaton.

Ich bin - Du bist - Du bist nicht.

Alles ist darin enthalten und alles ist gesagt.

Aber es gelingt Dir nur dann zu begreifen, wenn Du ohne Lüge und ohne Falsch bist.

Deine Worte sind: "Ja, ja" und "nein, nein".

Das ist Jesus Wort.

Frage, und Du bekommst Antwort.

Das ist seine Empfehlung, und das ist das, was Du tun sollst.

Frage - und Du bekommst Antwort.

Ich habe es erlebt und ich sage Dir - Du bist ein geliebter Mensch, und Du bist angenommen.

Das Angenommensein ist das, was Du spürst, wenn Du in die Kirche gehst und die Menschen beten.

Eine unerklärliche Bewegung Deiner Seele ist das.

Auch in dem alten Haus, das Du schon lange nicht mehr betreten hast, klingen Worte und Gedanken, als ob es gerade heute war, daß Du das Haus zum ersten Mal betrittst.

Alles ist von geheimem Leben erfüllt.

Ob Du es willst oder nicht, Deine Seele zeigt Dir den Weg.

Deine Seele reagiert auch, wenn Du dem Bettler eine Mark in den Hut wirfst oder wenn Du der alten Frau etwas über den Weg hilfst.

Alte und junge Menschen haben ein gutes Gespür für das, was ist.

Alte und junge Menschen lieben direkt und ohne Zwang.

Alte und junge Menschen sind beide näher an Gott als Du.

Alles ist und alles ist nicht.

In meiner Familie ist das so: alle rufen "Mama" und alle rufen "Hilfe".

Alle wollen geben und nehmen.

So ruft auch Deine Seele: "Hilfe - hilf mir!" und Du hörst es nicht.

Gib ihr die Nahrung, die sie braucht.

Gib ihr das Brot und das Wasser, nach dem sie Hunger und Durst hat.

Gib ihr das, was Gott bedeutet.

Liebe und Licht und Wohlergehen.

Das schenkt uns Gott.

Gott ist größer als Du, und er ist weiser als alle.

Aber er ruft Dir zu: "Sei guten Mutes, ich bin der 'ich bin'".

## OTZ CHIIM

Der Wendekreis des Krebses ist bekannt.

Viele Menschen haben sich schon damit befaßt.

Henry Miller ist sein berühmtester Vertreter.

Aber Du bist heute in den Wendekreis des Krebses eingetreten.

Alles ist und alles ist nicht.

Das ist der Erkenntnis und der Weisheit der Eingeweihten bekannt.

Aber Du bist ein Beginner, ein Anfänger.

Das ist der Kreis der unübersehbaren Schwierigkeiten.

Und das ist der Kreis der Anfechtungen und der Belastungsproben und der Prüfungen.

Alles ist. Alles ist nicht.

Einfach aber war und ist Gott.

Alles ist und alles ist nicht.

Das ist der Kreis derer, die den goldenen Weg gehen: „Der goldene Weg“: Es ist der Weg derer, die auf der Suche sind.

Aber Du bist nicht allein.

Du hast einen Begleiter, der Dich stützt und führt, an der Hand nimmt und über die gefährlichen Abgründe leitet.

Wenn Du strauchelst, fängt er Dich auf.

Alles, was Dir helfen kann, wird geschehen.

Alles, was ist, ist.  
Das ist der Wendekreis des Krebses.  
Das ist die Frage, die Du Dir heute stellen mußt:  
Lege das Buch hin und denke nach.  
Bist Du bereit, mit mir zu gehen?  
Ich warte, und warte, und warte.  
Gut. Du hast Dich entschieden.  
Hier ist meine Hand.  
Ich bleibe, ich bin, und Du bist.  
Alles ist und alles ist nicht.  
Wir gehen gemeinsam.  
Wir gehen in die erste Sephirot.  
Das ist Malkuth.  
In der Kabala ist das die Zehnte.  
Erde und Mensch und Gott.  
Das umfaßt Malkuth.  
Malkuth ist der Anfang.  
Das ist Gott.  
Du bist bereit?  
Wir fangen an!  
Malkuth, das heißt Mensch und Gott.  
Das ist der Anfang der Wege der Kabala.  
Malkuth ist das, was Du tust, wenn Du einfach lebst, ohne  
spirituelle und andere Arbeit.

Das ist das Leben schlechthin.

Alles ist.

Das ist der Urtext, den Gott den Menschen sagte, bevor er sie aus dem Paradies stieß.

Alles ist.

Du bist.

Ich bin der "ich bin".

Das ist Malkuth.

Malkuth ist das Bild des bärtigen Mannes mit einer grünen Schürze und mit dem großen Ast in der Hand.

Er lebt in der Erde, von der Erde, er ist.

Er ist nicht.

Er ist aber, und er sagt: "Ich bin".

Alles, was Du tust ist gut, wenn Du Dich nach den Gesetzen Gottes richtest.

Alles wäre gut, wenn alle sich danach richten.

Einfach und wahr.

Aber die Welt wird von den Menschen bevölkert.

Und nicht von Gott.

So sind es die Menschen, die zerstören, was Gott schuf.

Und es ist falsch, wenn Du glaubst, Gott straft.

Er ist milde und lieblich, wie der Frühling, er ist voller Glut, wie der Sommer, und er ist warm, wie die Strahlen der Sonne im Herbst.

Der Winter verliert seine Schrecken, wenn er schön wird am hellen Tag.

Das ist Gottes Werk.

Der Mensch aber verbindet Gott mit dem Sohne der Finsternis.

Das ist das, was Du verstehen lernen muß:

Die Finsternis ist - und Gott ist.

Beides ist - und beides ist nicht.

Gott aber sagt: "Fiat lux!"

So ist es leicht und schwer, und es ist groß und klein, und es ist alt und jung.

Alles ist und alles ist nicht.

Alles ist und alles ist nicht.

Alles ist und alles ist nicht.

Meine Worte sind: "Du bist - ich bin", aber ich sage Dir, "Du bist und Du wirst es lernen, mit Gott umzugehen."

Alles, was ich Dir sagen möchte zu Malkuth ist: Die Macht und die Herrlichkeit der Kabala ist Malkuth im Großen und im Kleinen.

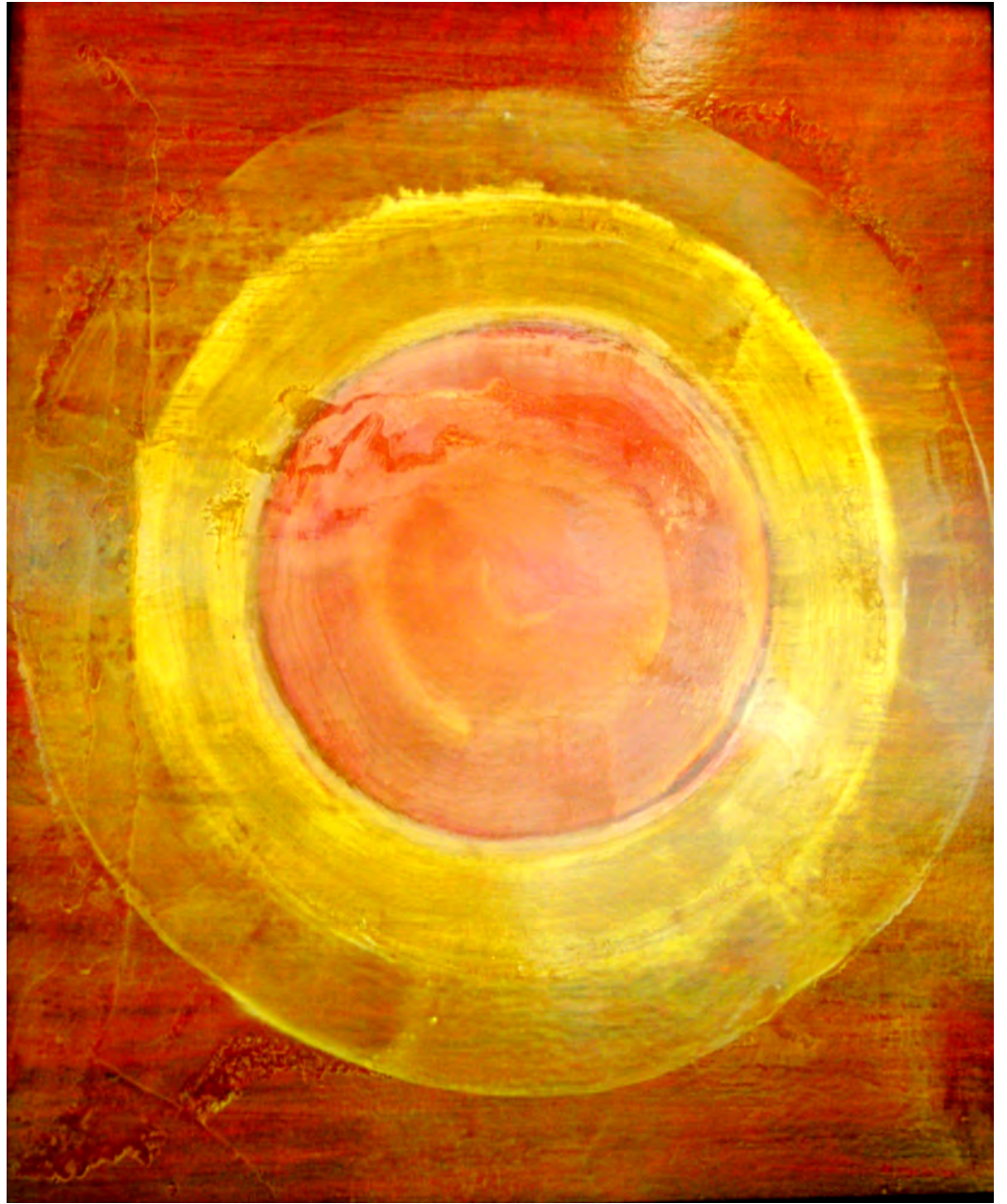


Abb. 2: Das ist Licht



## DAS IST LICHT

Das ist Licht, das Gott den Menschen schenkt.

Das ist Licht, das Du täglich brauchst, um existieren zu können.

Das ist die Urform des Elementes Feuer.

"Das ist Licht" ist mein Bild, das ich gerade gemalt habe.

Licht heißt das, was allem die Möglichkeit der Entfaltung gibt.

Deshalb ist das Licht der Urquell des Lebens.

Kether, Otz Chiim, Malkuth, alle drei stehen im Licht.

Gott gibt mit dem Licht das, was er in der Schöpfung gesagt hat:

"Fiat lux - alles lebt und alles wird".

Meine Arbeit ist die: Ich denke und male und schreibe.

Meine Familie trägt das mit einer Mischung aus Respekt und Distanz, aber auch mit der unglaublichen Entfaltung dessen, was die Einweihung bedeutet.

Meine Familie ist.

Sie ist das, was ich brauche zum Leben. Sie ist aber auch nicht.

Das ist, wenn ich arbeite.

Alles ist - und alles ist nicht.

Ich bin, aber ich sage, ich bin auch nicht.

Die tiefe Wahrheit ist das:

Alles, was der Mensch tut, bildet sich aus seinem Ego.

Das ist, das ist das große Rad, das Gutes und Böses gebiert.

Alles ist möglich, die Entscheidung ist aber das, was alles, innen und außen, bewegt.

Liebe und Arbeit ist jedem Menschen möglich. Aber er kann es sich wählen, ob er die Nahrung der Schätze des Lebens will oder nicht.

Alles ist und alles ist nicht.

Du bist und Du bist nicht.

Ich sage Dir, alles, was Du innen und außen gleich tust, ist göttlich.

Gott ist die Wandlung, die Du erfährst auf Deinem Lebensweg.

Gott ist die Erfahrung, die jedem Menschen möglich ist.

Aber Du bist der Motor, der läuft und alles vollzieht.

Andere und angenehmere Wege wirst Du nicht finden.

Andere und angenehmere Wege sind Dir nicht möglich.

Andere und angenehmere Möglichkeiten hast Du nicht.

Der Klartext ist:

Gott ist, es ist nichts außer ihm, das ist.

Liebe und Arbeit ist das, was Du in Deinem Leben verwirklichen sollst.

Liebe ist Gottes Kraft und Arbeit ist Gottes Wort.

Arbeiten bedeutet, die Schöpfung zu verwirklichen, Dein Leben zu gestalten und in dieser Arbeit Deine Erkenntnisse zu verwirklichen.

Arbeit ist gut, und auf Dich wartet Wahrheit und Liebe und Licht.

Alles, was Du erarbeiten sollst ist, DEINE Angehörigkeit zu Gott in die Praxis umzudenken und umzugestalten.

Gehe in den Garten Eden; er ist Dir offen, sobald Du das begriffen hast.

Alles ist und alles ist nicht.

Wie einfach und voller Wunder ist das doch.

ABER, "alles ist und alles ist nicht" umfaßt auch den Tod, die Einweihung.

Der Tod ist die Brücke zum Jenseits.

Das ist so.

Wir leben und wir sterben, aber der Geist ist unsterblich.

Meine Gedanken erreichen Gott.

Ich wage, mit Ihm zu sprechen - ich bete, ich danke.

Ich erhalte Aufträge.

Ja, das ist.

Alles ist und alles ist nicht.

Alles oder nichts, ist die Frage, die sich jeder stellen soll.

Alles ist und alles ist nicht, das ist die Konsequenz.

Meine Familie ist und ist nicht.

Sie wissen noch nichts von diesem Weg.

Aber sie werden genauso geführt wie Du.

Du hast dieses Buch gekauft. Das war der erste Schritt.

Du liest, ob es Dir zusagt oder nicht, voller Empörung oder voller Enthusiasmus.

Alles ist und alles ist nicht.

Die wunderbaren Wolken sind die Säulen der Wahrheit.

Und das ist das, was ich Dir sage:

Liebe, arbeite und sei.

Im Bewußtsein sein.

Alles ist.

Neophyten, das ist der alte Name für die, die diesen Weg neu beschreiten.

Aber wir sagen heute - Beginner.

Beginner bist Du, in jeder Art ein Neuer.

Das ist das Geheimnis, das mit Dir geschieht, wenn Du dieses Buch liest.

Es ist das Wirken und die Schwingung des Geistes, der aus diesen Zeilen mit Dir redet.

Göttlich und aufreizend empfindest Du das.

Ich sage Dir, alles ist gelenkt.

Aber Du hast die Entscheidung.

Stell Dir vor, Du betrittst eine ganz unbekannte Gegend, das ist.

Stell Dir vor, Du gehst ohne Angst in dieses Land.

Keiner wird Dir etwas tun, wenn Du rein bist und ohne Lüge.

Das ist das Hauptproblem:

Die Lüge ist das, was alles auf dieser Welt gebiert, was den Menschen Unheil bringt.

Alles, was durch die Lüge entsteht, ist falsch und bringt Dir keinen echten Gewinn.

Kriege entstehen durch die Lüge, und das, was Du fürchten muß, ist das:

Wenn Du lügst oder falsches Zeugnis ablegst, wenden sich die Engel und Gott ab.

Das ist.

Das habe ich selbst erlebt.

Ja, ich habe es erlebt und erlitten.

Du solltest Dich immer in der goldenen Mitte sehen, Du solltest Dich fragen, was es Dir wirklich bringt, wenn Du lügst.

Menschen lügen dauernd.

Menschen lügen und betrügen sich und andere.

Alles ist gesagt.

Sei rein und ohne Lüge, das ist der wichtigste Satz in diesem Kapitel.

## DER WEG DER ERKENNTNIS

Alles ist und alles ist nicht.

Meine Arbeit ist und sie ist nicht.

Ich bin und ich sage: "Ich will alles sagen".

Alles darf ich sagen, was geheim ist, das bleibt.

Geheimes wird dir offenbart, wenn Du den Weg der Erkenntnis gehst. Geheimes und Heiliges.

Alles ist.

Der Weg der Erkenntnis ist schwer, aber er ist der Einzige, der zu Kether führt.

Allein Du bist bis hierher mit mir gegangen - also hab' keine Angst. Die Engel, die Söhne des Lichtes, stehen Dir zur Seite.

Alle sind Dir gegeben, und alles ist.

Dein Glaube, Liebe und Hoffnung. Das ist das, was genau so wichtig ist - wie die Reinheit der Seele.

Meine Arbeit begann.

Ich stürzte in Tiefen, die ich mit meinem Gewissen nicht aufhellen konnte.

Das Karma derer, die ich gelebt habe, war das, was ich durch mein Leben auslöschen sollte.

Ich habe es erlebt, was das bedeutet.

Und ich habe es heute erreicht.

Mein Karma ist abgelöst.

Aber "Der Sprung", das Bild meines Lebens, zeigt, wie tief ich fiel.

Ich habe es erlebt, wie schwer es ist, dieses Werden zu verstehen und wie fast unmöglich, das, was geschieht, zu ertragen.

Aber das ist das Göttliche, das Dir da zur Seite steht.

Es ist das: wähle nicht, gehe und sei unbeugsam in dem Willen, zum Licht zu gelangen.

Meine Arbeit begann.

Ich habe angefangen, wie ein Baby, das sprechen lernt.

Du wirst es genauso erleben, die Worte sind - Gott und der Mensch - das ist das Thema. Das bindet Dich an Gott.

Du wirst vielleicht, so wie ich, die Scheu lange nicht überwinden, "Gott" auszusprechen.

Aber das kommt von ganz allein.

Gott läßt Dir viel Zeit, und Du bist allein und ohne Schutz nie.

Das ist das, was ich Dir verspreche - es gibt täglich und in jeder Minute Deinen geistigen Führer, der Dich leitet und der Dich lenkt.

Der Dir hilft und der alles für Dich so unglaublich voller Liebe gestaltet.

Deine Macht ist noch gering, und Deine Kraft ist sehr zerbrechlich - aber sie wächst mit jedem Tag.

Die Arbeit ist die:

Du sollst täglich Deiner Entfaltung bewußt sein.

Durch diese Übung. Schließe die Augen:

Sage: *"Ich bin, Gott ist - ich bin, Gott ist - ich bin, Gott ist."*

Drei Mal ist das Maß, das Dir hilft.

Gehe in die Kirche, wenn Du traurig bist.

Bete einfach so:

*"Gott ich bin Dein Geschöpf, ich lebe nach Deinen Gesetzen - ich bin Dein."*

Das ist das stärkste Gebet, das ich kenne.

Es hilft Dir, und Du gehst getröstet nach Hause.

Glaube: es ist das Haus Gottes, in dem Du Gott am nächsten bist.

Es ist heiliger Boden.

Die Söhne der Finsternis sind dort nie.

Kein Geistlicher ist von dieser Wahrheit unbelehrt.

Sie wissen das so, wie Du jetzt.

Es ist das Geheime, das Große, das, was alles verbindet mit Gott.

Gehe in das Haus Gottes und bete.

Du wirst gehört, das ist Dein Vaterhaus.

Das ist Dein Mutterhaus, - es ist das, woher Du stammst.





Abb. 3: Die Wagenräder der Isis

## DIE WAGENRÄDER DER ISIS

Es ist das Gemachte und das Ungemachte, das Große und das Kleine, der Weg und das Wasser, der Wald und wunderbare Welt.

Es ist alles gesagt.

Ich bin dabei auf Deinem Weg ins Licht.

Das ist das, was Du Dir immer wieder sagen mußt:

Das ist Deine Entscheidung, mit diesem Buch hast Du sie getroffen.

Alles ist, das was Du siehst und das was Du hörst.

Aber Augen und Ohren reichen nicht aus, um alles zu verstehen.

"Ich bin der 'Ich bin'". Das ist das, was Gott Dir sagt.

Du bist und ich werde es Dir erklären.

"Die Wagenräder der Isis" sind.

Das ist das, was Du in meinem Bild siehst:

Es ist das, was Du alles wunderbar und geheim erlebst.

Es ist das, was alles in Deiner Welt zur wunderbaren Offenbarung trägt.

Deine und meine Welt ist - aber ich sage Dir, sie ist auch nicht.

Alles ist und alles ist nicht.

Wir haben es genau so erlebt wie Du - aber wir sehen das doch ganz anders.

Alles ist und alles ist nicht.

Meine Welt ist die Welt der Familie und der Kunst.

Deine Welt ist anders, und doch - wir sehen das Gleiche.

Alles ist und alles ist nicht.

Magisch sind diese Worte.

Alles ist und alles ist nicht.

Deine Arbeit ist Dir vielleicht unangenehm, aber Du mußt sie tun.

Tue sie, und sei ganz ruhig.

Du wirst am Ende immer den Sinn begreifen.

Alles ist und alles ist nicht.

Meine Arbeit ist mir unsagbar lieb und wert, ich male für mein Leben gern.

Ich befasse mich mit Kabala und mit Spirituellem ausgesprochen gern.

Aber ich arbeite sehr ungern im Haus als Putzfrau.

Das gebe ich zu.

Es ist eine Arbeit, die mir verhaßt ist.

Nur - das ist der Punkt - auch das muß getan werden.

Das Ungeliebte ist genauso wichtig, wie das Geliebte.

Wenn ich mein Atelier nicht sauber halte, werden meine Bilder nicht gut.

Staub und Schmutz wirbeln durch die Luft und ich muß die Bilder reinigen und abschleifen.

Wenn ich mein Haus und Atelier sauber halte, spare ich viel Arbeit.

Also lerne daraus.

Alles ist und alles ist nicht.

Das ist das, was Du Dich fragst:

Geht es auch ohne das?

Nein, geistige Reinheit ist das absolute Muß.

Es ist so, daß Du nie ans Ziel kommst, wenn Du Dich nicht an das Gebot hältst: Du sollst nicht lügen, Du sollst nicht stehlen, Du sollst nicht töten, Du sollst nicht falsch Zeugnis ablegen und Du sollst nicht ehebrechen.

Alles ist und alles ist nicht.

Aber es ist alles so wie Du es willst, wenn Du die Gebote befolgst.

"Die Wagenräder der Isis" - das ist das Thema des Menschen, der in Nacht und Tag lebt.

Das ist der Weg der Sonne und der Weg des Mondes am Firmament.

Alles ist und alles ist nicht.

Meine Arbeit ist und sie ist nicht.

Diese Wiederholungen müssen sein.

Sie sind reine Kabala und sie haben eine Wirkung.

Du und ich, wir werden es erleben.

Du und ich, wir sind es gewiß.

Du und ich, wir haben einen Vertrag, der alles besiegelt.

Du hast mir Dein Ja geschenkt.

Das ist der Einstiegspreis.

Das ist Deine Antwort und das ist Dein Versprechen.

Ich weiß, daß Du und ich dieses Geheimnis hüten.

Es wirkt zwischen den Zeilen und es ist echte Magie.

Mein Antworten auf Dein Fragen ist:

Du bist - ich bin - Gott ist der "ich bin".

"Die Wagenräder der Isis" ist das, was den Tag und den Abend und die Tätigkeiten verbindet.

Es sind die Bewegungen des Geistes, der am Tag und in der Nacht lebt und arbeitet.

Die Wagenräder, das ist der Intellekt, die Farben sind golden und blau.

Gold ist die Farbe des Tages und Blau ist die der Nacht.

Aber es ist eine Bewegung, die unaufhörlich ist.

Tag und Nacht. Nacht und Tag, ewig.

Das ist das, was Dir das Bild "Die Wagenräder der Isis" zeigt.

Es ist das, was alles und jedes prägt:

Jeder Mensch lebt am Tag und in der Nacht, jeder führt sein Leben.

Wir sind dabei und wir geben dem Rad die Richtung.

Alles ist.

Du hast es gesehen, es ist der Tag golden - die Nacht tiefes Blau.

Das Wirken der Farben ist Kabala, die Farben sind Kabala.

"O" ist Gold und "M" ist Blau.

"OM" ist Gott und Gott ist.

Meine Welt und Deine Welt wird belebt durch das Wort, die Zahl, die Farbe, den Ton.

Otz Chiim ist.

Wir gehen dorthin und wir sind dort in Gottes Hand - geborgen.

Ohne diese Hand würden wir in tiefe Schluchten fallen, aus denen wir nie wieder aufsteigen.

Gott ist.

Wir haben es schon oft gesagt.

Aber ich wiederhole es.

Gott ist der "Ich bin".

## DAS IST DIE LIEBE GOTTES.

Alles, was Du tun mußt, ist, Dich in die Liebe Gottes zu begeben.

Das ist sehr einfach.

Geh' in die Kirche, sage: *"Gott, Du hast mich erschaffen, ich bin Dein Geschöpf. - Ich lebe nach Deinen Gesetzen, ich gehe ins Licht."*

Ja. Das ist - und das hilft.

Ungeahnte Kräfte entfaltetst Du und unsagbare Macht wird Dir gewährt.

Ja. Das ist das, was die Kirche den Menschen verheimlicht:

Gott ist da und Gott gibt den Menschen Kraft und Macht, sich zu verwirklichen.

Gott liebt den Menschen und Gott wird alles tun, wenn er Söhne und Töchter hat, die Seine Worte hören und Seine Gesetze befolgen.

Liebe ist ein Wort, eine Macht und eine weltverändernde Kraft.

Liebe ist der Steg, der Dich über die tosenden Wasser des Lebens in die wunderbaren Welten Gottes führt.

Alles ist und was Du tust, ist. Ja.

Du tust und handelst und bist alleinverantwortlich.

Deine Kraft und deine Macht ist durch das Wort.

Du bist einfacher Natur, gottseidank.

Das ist der Stoff, aus dem Gott den Menschen schuf.

Einfach und wahr, das bist Du.

Einfach und wahr, das ist Gott.

Einfach und wahr, das ist der Weg.

Alles, was Du tun sollst, wirst Du lernen müssen, zu tun.

Alles, was Du je getan hast, wird in der kabalistischen Reinigung vernichtet.

Reinheit ist Dein Gesetz, und Gottes Wort ist Dein Weg.

Aber Du bist groß und klein, alt und jung - Du bist jedoch, so wie Du willst.

Auf Dir lastet ein Karma. Das  
ist Deine Schuld, die Du auf Dich geladen hast.

Warum Du ein Karma hast?

Gott gab den Menschen den Willen, den Intellekt, das Gefühl und das Bewußtsein.

Das sind die vier Elemente,

das sind die vier Jahreszeiten,

das sind die vier magischen Winde.

Es gibt noch mehr Analogien.

Aber alles ist im Menschen in dem Tetragrammaton enthalten.

Alles ist und das ist der Grund Deines Karmas.

Das Karma ist die persönliche Verantwortung vor Gott für Deine Taten.

Deine Taten sind gute und schlechte. Keiner ist ohne Fehler.

Warum?

Wir wurden aus Eden verstoßen.

Wir wurden aus Eden verstoßen.



Wir wurden aus Eden verstoßen.

Das ist die Antwort.

Alles ist und alles ist nicht.

Weich und hart, groß und klein, innen und außen.

Ja. Strebe danach, innen und außen gleich zu sein.

Strebe danach - Du wirst sehen - dann, wenn Du innen und außen gleich bist, hast die Stufe der Erleuchtung erreicht.

Auch das ist wahr.

Aber - es gibt nur ein Mittel, um das zu erreichen - innen und außen, oben und unten gleich zu werden.

## JESOD

Jesod, das ist die Sphäre der kosmischen Meister.

Jesod, das ist der Weg in das, was Du später als Magie begreifst.

Jesod ist von Liebe und Licht erfüllt.

Aber die Farbe ist helles Lila - eine wunderschöne Frau, wie die Königin der Nacht.

In liebestrunken und leuchtenden Augen siehst du bisweilen Jesod.

Jesod - das ist die Sphäre, in der die Welt sich befindet, wenn die Menschen schlafen.

Es ist die geheimnisvolle Nacht, die Dich in unbekannte Räume und grenzenlose Weiten führt.

Alles, was Du tun mußt in Jesod ist - still sein und auf das Singen der Sphären zu lauschen.

Der Wind, der in Jesod weht, heißt Allchim. -

Er ist der Wind des Todes, der Wagenräder der Isis, der Wagenräder des Horus.

Ab und zu verirrt sich ein schöner Mann in Jesod - das ist dann der Wächter der Nacht.

Der Wächter der Nacht wacht über die drei magischen Ringe.

Die Liebe von Mann und Frau - der Tod des Menschen, das Leuchten der unsichtbaren Feen und Geister.

Dieser Mann leistet Dir Gesellschaft, wenn Du ihn rufst:

Er heißt Ungradim.

Er ist das, was man den Geist des Lebens und des Todes nennt.

Ungradim, das ist der Wächter in Jesod.

Allchim, das ist der Wächter der Liebe, und ungeheure Macht ist den beiden gegeben.

Allchim ist der Herr über das Leben und den Tod.

Er entscheidet, ob er nach dem Tod ruft oder ob er das Leben einläßt.

Alles ist und alles ist nicht.

Alles ist und alles ist nicht.

Alles ist und alles ist nicht.

Das sind seine Worte und Taten in Jesod.

*Jesod, das ist der Pfad, der Dich zu Hod führt.*

*Hod, die Sphäre Acht - das ist ein großer Mann mit rotem Talar und mit rotem Hut.*

Der Hut ist so, wie der der Pharaonen.

Rot ist Hod. -

Macht und Gerechtigkeit bringt Hod.

Das Ungenaue Eintur nicht liebt - das ist der Alte Meister der Kunst.

Er ist ein Mann mit roten Haaren und voller lustiger Lachfalten.

Eintur ist der Magier und der Künstler.

*Beide - Hod und Eintur gehören in die Sphäre Acht.*

Alles, was Kunst und Wissenschaft hervorbringt, entsteht in Hod.

Alles, was Dich quält und niederdrückt - ist in Hod.

Alle Wege, der Wagen des Mondes und der Sonne.

Sie gehen durch das Tor Hod.

*Hod.*

*Hod, die achte Sphäre, ist die Farbe der Macht.*

Rot, wie ein Apfel, der glüht - kein purpurrot, kein lachsrot - es ist das reine Rot der Kabala, - des Tetragrammaton, des Buchstabens A.

*Der Ton von Hod ist das hohe C und der Ton von Eintur ist das G.*

Alles ist und alles ist nicht.

Gewalt, Tod, Mord, Krieg, Zerstörung, das ist die andere Seite von Hod.

Alles ist und alles ist nicht.

Geh in die Kirche und sage: *"Ich bin und ich bin nicht. Du aber bist - Gott - ich bin Dein Geschöpf"*.

In Hod geschehen die Dinge der Tat, des Ruhms, des Erfolges der Wandlung des geistigen Lebens.

Das ist das, was Hod Dir sagt: *"Gehe hin - arbeite in Hod und lebe in Netzach."*

*Das ist die Sphäre Sieben.*

Netzach, das ist eine wunderschöne Frau im silbergrünen Gewand.

Sie ist schön wie das Mondlicht, das im Wasser sich spiegelt.

Sie ist von sinnenfrohem Naturell.

Liebe und Fruchtbarkeit sind ihre Bereiche.

Grün ist die Farbe des Lebens.

Grün ist die Farbe des Buchstabens "M" und die Farbe des Buchstabens "G".

Alle beide bergen die Gesetze des Lebens.

Im "G" ist der Frieden und im "M" ist die Fruchtbarkeit, Sex und Liebe.

Alles ist und alles ist nicht.

Weshalb das so ist?

Das sind die Bausteine des Wortes, mit denen Gott die Welt schuf.

Alles ist und alles ist nicht.

Wer glaubt, ist schon gerichtet auf das, was es heißt.

"Glaube und Du wirst gerettet."

Aber das ist das, was Du lernen mußt:

*Glauben ist eine Sache, aber Wissen eine andere.*

Sei sicher, daß Du über kurz oder lang sagst:

*"Ich weiß, daß es Gott gibt!"*

Aber alles, was Du geschehen lassen muß ist:

Gehe ab und zu in die Kirche.

Denke darüber nach, was Du so im Laufe des Lebens erfahren hast.

Gehe in die Kirche und sage: *"Gott, ich bitte Dich - wenn ich noch Zweifel habe, gib mir Gewißheit."*

Er wird helfen.

Er kommt und redet mit Dir.

Nachts, wenn Du schläfst oder am Tag, wenn Du still dasitzt und nachdenkst.

Es ist ein unsichtbares Band zwischen Dir und Gott geschaffen.

Das lebt und wird von Tag zu Tag fester.

Alles ist.

Alles ist.

Alles ist.

Alle meine Erlebnisse sind geheim - die Deinen auch.

Aber Du wirst es spüren - was für Andere gilt und was nur für Dich bestimmt ist.

Du. Und ich. Und Gott.

*Das ist das Dreieck.* Das Zeichen für: "Es ist vollbracht, es ist erreicht. -

Körper, Seele und Geist sind gebunden und gehalten in Gott."

## TIPPERETH

Magie oder Gutes ist in Tippereth möglich.

Die sechs Sonnen, das sind die Wege in Tippereth.

Alles ist - alles ist nicht.

Die Wege des Lichtes und die Wege derer, die suchen:

Tippereth ist das, was uns alles gibt, was wir ersehnen.

Tippereth ist das, was allen dieses Wort mitgibt:

*"Ich bin die sechste Sphäre, ich bin die Sphäre des Lichtes, der Liebe und der Macht."*

Alles gelingt in sechs Sphären, alles wird genauestens geprüft, aber - die sechste Sphäre ist die Sphäre der Macht, des Lichtes und der Liebe.

Der Ton ist "A", der Laut ein "G", und das, was das Klingen und Leuchten auslöst, muß reine Liebe in deinem Herzen sein. Die Farben sind golden und bunte Lichter leuchten, als ob es Tupfer wären.

Ein lichtfunkelndes Sechseck.

Das ist das magische Symbol der sechsten Sphäre.

Alles ist in Tippereth enthalten.

Glück und Harmonie, Vollendung und Pracht - aber auch das Negative.

Der Neid und die Wollust, die Sünde und der Abgrund der Seele, das ist in Tippereth vorhanden.

In diese Sphäre gelangt nur der, der rein ist, innen und außen, oben und unten.

Frauen wie Maria sind die Frauen, die Du in Tippereth triffst.

Diese Frauen sind rein, edel und wahr.

Alle Fragen Deines Herzens regeln sich in Tippereth.

Alle Fragen Deines Herzens sind in Tippereth beantwortet.

Die Kraft und die Herrlichkeit,

der Weg und das Licht.

Gott ist in Tippereth,

Du bist in Tippereth,

wir sind in Tippereth.

Alles ist und alles ist nicht.

*Die Sphäre von Magie ist die Sphäre Geburah.*

Anders als Du es siehst, ist die Magie des Kosmos.

Geburah ist diese Sphäre:

Alles kann sich in dieser Sphäre verwirklichen - alles ist in dieser Sphäre möglich.

Der Tag und die Nacht, die Wächter und die Engel, und die natürlichen Geister gehen in dieser Sphäre spazieren.

Du kannst es auch.

Dein Astralkörper will sich von Dir nachts lösen.

Laß es geschehen.

Er ist - Du bist - wir sind.

*Das ist das Geheime in Geburah:*

Alles was geschieht, ist Magie.

Aber nicht so, wie die Menschen Magie verstehen.

Hokuspokus ist anders als Magie.



"Das Lied der Magie" ist das Bild, das alles zeigt.  
Ich habe dieses Bild geliebt, wegen dem schimmernden Weiß -  
Weiß ist die Farbe der Engel; wegen dem glutvollen Schwarz -  
Schwarz ist die Farbe der Wagenräder der Isis in der Nacht.  
Und Rot und Purpur ist die Allmacht Gottes.  
Und Lila ist das Licht der Wandlungen des Geistes.  
Alles ist und alles ist nicht.  
Der Weg - das Licht - die Magie - und Du.  
Frage nicht, warum.  
Weil es keine andere Antwort gibt als die:  
"Ich bin der 'ich bin'".  
Kein Buch der Welt ist so einfach, so klar wie dieses.  
*Alles ist und alles ist nicht.*  
Das ist der Zauberspruch, der alles bewegt.  
Später ist Dir das klarer, aber dennoch - er bewegt schon jetzt  
alles und Du bist der, der es in Bewegung setzt.  
Andere Menschen sehen es nicht, aber sie spüren es.  
Alles ist und alles ist nicht.  
Mein Name ist Inge Walter. Alles was ich sage, ist wahr.  
Ich habe es erlebt - ich habe es erlebt - ich habe es erlebt.  
Das ist eine Beschwörungsformel und ein Eid.  
Ich bin diesen Weg gegangen, allein in klösterlicher Einsamkeit.  
Und ich schwöre einen Eid auf Gott.  
Es ist die Wahrheit.

## DAS IST DAS, WAS DU LERNEN MUßT

*Alles ist und alles ist nicht.*

Dieses Thema ist das große Geheimnis der Schöpfung.

Diese Worte sind die Magneten Gottes, und diese Worte kannst Du auch benutzen.

So: Lege das Buch hin. Stelle Dich an einen Platz, wo Du in der Sonne bist. Frage Dich, was Du Dir am dringendsten wünschst. Gebe Dich Deinen Vorstellungen hin.

Alles ist und alles ist nicht.

Das DENKST Du jetzt.

Alles ist und alles ist nicht.

Das SAGST Du jetzt.

Alles ist und alles ist nicht.

Das schreist Du jetzt so laut es geht.

Aber Du mußt allein sein. Ganz allein und ohne Störung.

Es geht, selbst wenn Du glaubst, daß Du den Platz und das Ungestörtsein nicht hast, auch so.

Konzentriere Dich auf das, was Du Dir wünschst.

Sage in Gedanken "*Ich bin und ich bin nicht*", aber so leise und fest.

Was Du auch sagst, es muß in völliger Konzentration geschehen.

Kein anderer Gedanke darf durch Dein Gehirn fliegen.

Es ist das, was die Mönche und Schamanen im Gebet tun.

Und sage dann: "*Ich bin und ich bin nicht. Aber ich sage - ich wünsche mir das ... und das*".

Allerdings, nur Wünsche, die Gutes bergen.

Verwünschungen sind Dir am meisten schädlich.

Alles ist und alles ist nicht.

Das ist das große Geheimnis, das ist das Wort, das schöpferisch wirkt.

*Wenn alle Menschen dieses Wort kennen und benutzen, wird die Welt gerettet.*

Ja. Gerettet.

Das ist die Forderung der Stunde, denn das ist mein Anliegen.

Rettet die Welt vor der magischen Kraft des Bösen.

Wenn Du nur etwas darüber nachdenkst, werden Dir alle Aspekte klar.

Ich bin und ich bin nicht, kommt jetzt zu Dir und Du hast die Chance, es zu nutzen.

Ich bin und ich bin nicht, ist der Weg des Glückes und der Zufriedenheit und der Liebe.

Alles wird sich positiv verändern, glaube mir.

Alles ist so wie Du es Dir wünschst.

Allerdings, das Karma des Menschen kannst Du nicht beeinflussen.

Es ist.

Und das ist das Gute an dieser Lösung:

Karma und Weg sind für Dich nicht mehr voller Schrecken.

*Mit dem "alles ist" ist der Schrecken zu mildern, er ist zu lenken und er ist fast leicht zu ertragen.*

Es gibt Gott, es gibt eine Lösung und *es gibt das, was Du brauchst, Liebe und Licht.*

Das ist das, was Du heute lernen sollst.



Abb. 4: Einsam und allein

## LIEBE UND LICHT

Es ist das Licht, das Leben gebiert auf dieser Welt und es ist das was Göttliches bewirkt.

Gott ist Licht.

Gott ist größer als alles, was wir uns vorstellen können.

Gott ist das Universale, das Einfache, das Wahre.

Ich glaube an Gott und ich sehe das Licht in der Finsternis.

Das sind die Wege, die Du selbst beschreiten mußt:

Es wird sich alles in Deinem Leben verwirklichen.

Es wird das Große und das Kleine,

das Alte und das Neue,

das Wertvolle und das Wertlose sich verändern.

*Frage - und Du bekommst Antwort.*

Das ist geschehen.

*Ich antworte Dir.*

Du hast dieses Buch gekauft.

Es ist Deine Entscheidung gefallen.

Alles ist und alles ist nicht.

*Meine Arbeit ist getan.*

*Die Engel stehen bei Dir und sie sind Deine Führer.*

Alles ist und alles ist nicht.

Das ist das geheimnisvolle Wirken, das Du spürst.

Aber der Mensch hinterfragt - und deshalb.

Alles ist und alles ist nicht.

Auf Dir lastet Deine Vergangenheit wie ein schwerer Stein.

*Löse den Fluch, gebe Dich Gott und das Feuer der kabalistischen Reinigung wirkt.*

Anders als Du es denkst.

Aber sei ganz ruhig.

Es wird das Licht Dir den Weg zeigen. Ob Du sagst "ich will", ist Deine Entscheidung. *Alles ist - Gott ist - Du bist.*

Meine Worte sind die:

Deine eigenen Gedanken, die aufsteigen, sind die Wegweiser, Deine Seele rührt sich und Du verspürst die Sehnsucht nach Licht und Liebe.

Überdenke was das heißt:

Dein Ego ist zu stark.

Aber das wird mit der Zeit schwächer, je mehr Du im Licht Gottes stehst.

Allein und ohne Beistand würdest Du zerschellen.

Ich weiß. Ich habe es selbst erlebt.

*Das ist.*

*Aber ich tröste Dich - Deine Engel stehen an Deiner Seite und sie stützen und führen Dich.*

Du bist nicht allein und Du hast es genau richtig gemacht.

Du bist der Sohn oder die Tochter.

Ja. Das ist wahr.

Gott nimmt sich Deiner an.

Er lächelt, er liebt, er gewährt - *das große Geheimnis, das geschieht, wenn Du sagst:*

*"Ich bin Dein Geschöpf, Gott  
Ich bin Dein Sohn oder Tochter  
ich lebe nach Deinen Gesetzen  
nimm mich an der Hand  
und leite mich."*

Ja. Gut.

Gehe in die Kirche.

Sage es dort.

Im Hause Gottes ist es am Wirksamsten.

Viele Gebete und viele Angehörige der Engel sind das, was in dem Haus die Finsternis vertreibt.

Viele Gebete heiligen den Ort und viele Gebete erwecken die Kraft der Seele die das Göttliche verwirklicht.

*Allein und ohne Hilfe bist Du nie.*

Genausowenig, wie Du allein und ohne Hilfe bist, wenn Du durch die Prüfungen gehst, die auf Dich warten.

Aber sie sind das, was Du durchleben sollst und mußt.

Erst danach findest Du die Tür, die Dich ins Land der großen geheimen Wunder bringt.

Glaube und Liebe und Licht ist das, was Dir den Weg erhellt.

Die Engel des Herrn sind Deine Begleiter.

Meine Worte sind: Gehe - und schau nicht zurück. Das ist.



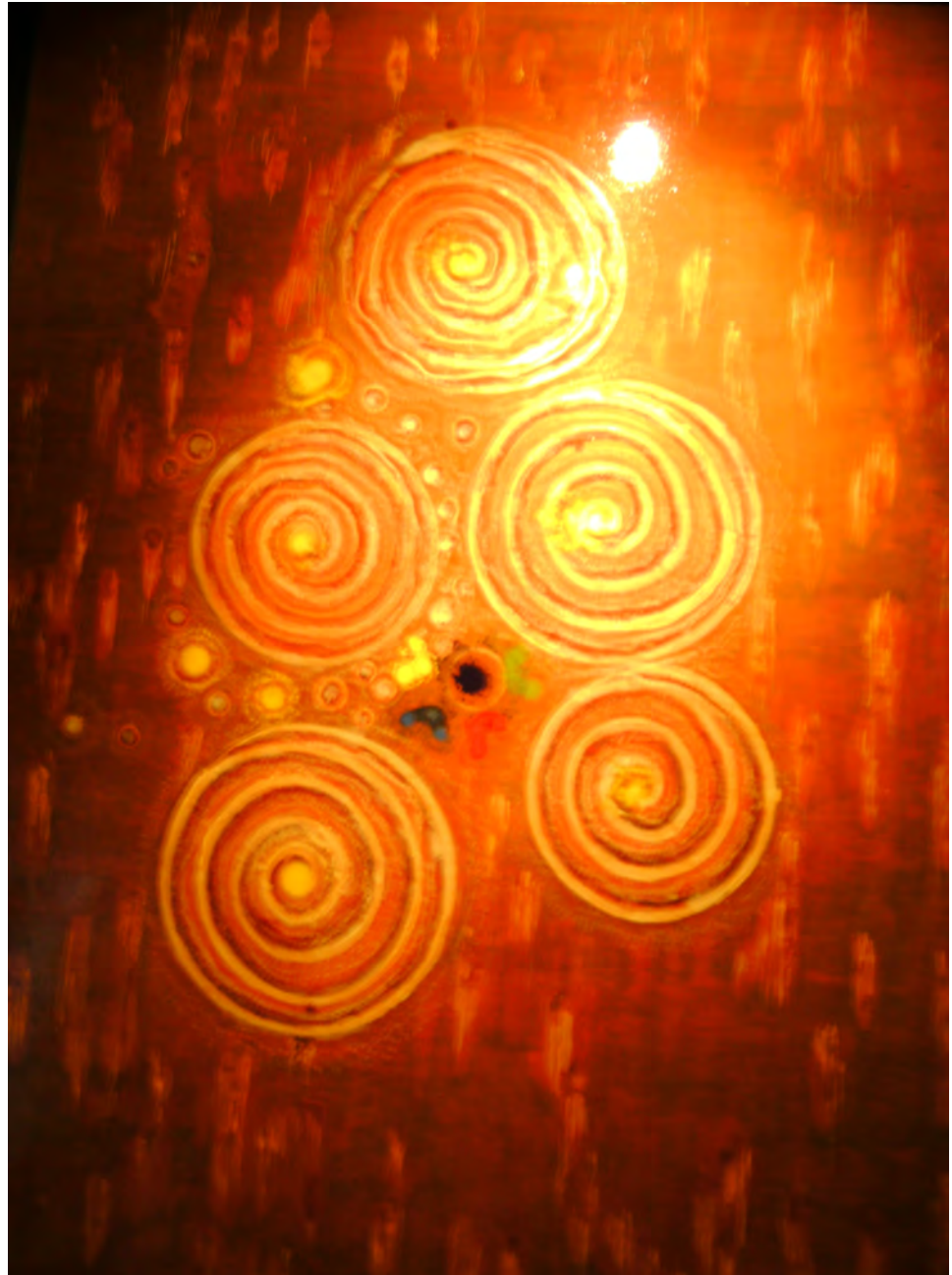


Abb. 5: Die Gottheit lächelt - Lungen Gottes

## LUNGEN GOTTES

Lungen Gottes in Dir ist das, was Du spürst, wenn Du atmest.

Die Lunge, das ist das Gebilde aus Millionen kleiner Bläschen.

Ja. Wir sind die Lunge Gottes.

Wir sind die Millionen Bläschen, die er braucht, um zu leben.

*Allein, er ist - aber er lebt nur durch und mit uns.*

Das ist ein Geheimnis.

Gott ist in diesem endlosen Aufgabenbereich der Welt eine große Kraft.

*Aber er wirkt nur, wenn der Mensch durch ihn lebt.*

Eine große und andere Seite.

Aber wahr.

Ich habe es erfahren.

Ich habe den brennenden Dornbusch erlebt.

Seitdem ist und ist nicht.

Das ist das, was in mir brennt.

Seit dem ist und ist nicht.

Alles was ich tue ist.

Sage nicht: "Ich habe den Dornbusch nicht gesehen".

*Wenn Du es ehrlich sagst: "Ich sehe ihn nicht, Gott, zeige ihn mir bitte", dann geschieht es.*

*Aber Du mußt rein und ohne Lüge sein.*

*Rein und ohne Lüge, das ist das, was Du durchhalten mußt.*

*Das ist das, womit alles steht und fällt: Rein und ohne Lüge.*

Ich habe es selbst erlebt.

Aber unmöglich ist es nicht.

"Das Schwere und das Leichte" - das ist das, was dazu paßt.

Es ist das Bild des Lichtes und der Finsternis.

Schwer und leicht.

Gottes Licht leuchtet und die Finsternis versinkt.

Ja. Alles ist und alles ist nicht.

Meine Worte sind:

Gehe in die Kirche und sage: *"Ich bin - ich bin"*.

Das reicht.

Und bete einen großen wunderbaren Satz:

*"Ich bin, Gott, ich bin  
und Du bist der 'ich bin'"*.

Die Lungen Gottes sind auch die Elemente

Feuer, Wasser, Erde, Luft.

Wäge ab, ob Du einen Tag ohne die vier Elemente leben kannst.

Wäge ab, ob Du ohne genaues Denken, Gefühl, Bewußtsein und Willen beginnen kannst.

Ja. Das ist den Elementen und dem Jod-He-Vau-He gleich.

Alles ist und alles ist nicht.

Meine kabalistische Reinigung war lang.

Ich habe lange gelitten und habe lange gewünscht, daß ich sterben könnte.

Ich habe es erlebt und habe diese schwere Stufe durchmessen.

Aber - es ist vorbei.

Alles was jetzt kommt ist - Reinheit und Liebe und Licht.

Ich werde das Wirken Gottes zeigen.

Ich bin. Du bist. Er ist.

## DAS WUNDERBARE LICHT

Das ist das, was jeder der sucht, sieht.

Seine Seele wird heller und das Licht wird ihn erfüllen.

Alles, was Du tun mußt ist, nach den Gesetzen Gottes leben und handeln.

Geh' öfter in die Kirche, sage dort: *"Ich bin und Du bist."*

Du wirst erleben, daß alles sich ändern wird.

Zwar sehr langsam, aber doch stetig.

Deine Welt und Dein Leben wird sich ändern.

Deine Familie und Deine Freunde werden sich ändern.

Du bist der Stein, der ins Wasser fällt.

Das ist der Grundstein Deiner Arbeit.

So habe ich alles selbst erlebt und so wird es sein.

Deine Tage und Deine Werke werden.

Deine Arbeit wird angelegt in Gott.

Mehr brauchst Du wirklich nicht.

Das ist das Licht, und das ist das Leben.

Es bedeutet alles.

Und Du wirst sehen.

Deine Werke werden gut, und Du hast eine große Freude in Dir.

Du bist ein Mensch geworden, der das Licht und die Liebe ausstrahlt.

*Das ist der Einweihungsweg der Kabala: Liebe und Licht.*

Wunderbares ist Dir durch das plötzlich geschenkt.

Deine Welt ist voller Liebe und Harmonie und Du trägst das Licht.

Eine gute Nachricht.

Sie ist immer Dir versprochen worden, aber Du hast sie nicht verstanden.

Die Kirche ist das, was ich den Moloch nenne.

Ich habe mit dem alles gesagt.

Alles ist, und Du hast es begriffen.

Du gehst ab heute in das Licht Gottes.

Das ist das, was Du lernen mußt!

Licht und Liebe sind die entscheidenden Schritte, die Du gehen mußt.

Rein und voller Harmonie:

So bist Du gedacht und so bist Du innen und außen gleich.

Mein Bild "Innen und Außen gleich" zeigt Dir das.

Innen und außen gleich, das ist eine Stufe, die Du feiern sollst.

Wenn Du das erreicht hast, bist Du kein Beginner mehr.

Ein Adept - oder wie ich sage, ein Meister.

Das ist genau das, was Du erreichst:

Die Engel Gottes sind dann Deine Brüder und Schwestern.

Sie verbinden sich mit Dir, und Du hast es leichter als je zuvor.

Alles gelingt Dir im Namen Gottes.

Alles gelingt und Du bist Du.

So hat Gott Dich erschaffen und so ist es gut.

Alles, was ich Dir dazu sage, ist:

Wunder und Liebe und Licht sind das, was auf Dich wartet.

Du wirst leben und glücklicher sein als je zuvor.

Meine Erlebnisse sind so: Ich habe das alles erlebt. Aber ich sage Dir, es waren auch sehr schwere Zeiten der Aufgabe meines Egos dabei.

Vielleicht hast Du es nicht so schwer wie ich.

Ich wünsche es Dir.

Meine Welt war dunkel und voller Qual.

Ich habe geweint und geschrien vor Schmerzen.

Ich habe es erlebt.

Hilfe kommt und Hilfe ist Dir auch versprochen.

Verzage nicht.

Alles wird durch Deine Arbeit gut.

Du bist dadurch und durch Deine Reinheit geschützt.

Du erreichst das gelobte Land.

Eher als Du glaubst, werden Deine Wege ins Licht führen.

Eher als Du glaubst, wirst Du die Liebe Gottes spüren.

Vielleicht schon heute.

Ich bin langsam, zum Teil widerstrebend und unwillig, meinem Engel gefolgt.

Deshalb hat es auch wirklich ungewöhnlich lange gedauert.

Ich war allein und ohne menschlichen Rat.

Alles habe ich wirklich erlebt.

Alles habe ich gesehen und über alles schreibe ich jetzt.

Glaube mir, es gibt Dir Kraft und Mut.

Du hast mein Buch, und das ist Dein Führer auf der Erde.

Du bist und ich bin.

Sei voller Mut und gehe in das Licht.

Alles ist, und das ist gut.

Ich gehe mit Dir, Deine Engel begleiten Dich und Du bist geschützt.

Werden und Sterben ist Dir vertrauter als je zuvor.

Du hast keine Angst mehr.

Du weißt: "ich bin, Gott ist. Ich bin sein Geschöpf und ich bin das Licht."

Das ist das Wesentlichste.

*Liebe und Licht und Du.*



## LEID UND FREUD

Du hast jetzt die Stufe erreicht, die Du brauchst, um wirken zu können.

Du sollst alles im Namen Gottes anfangen und beenden.

Das ist Dein Weg.

Das ist der Weg der Meister.

Du wirst geadelt durch den Geist und der Geist ist Dein Licht.

Alles wirst Du leicht und ohne Mühe erreichen.

Aber sei auf der Hut.

Lüge nicht.

Die Engel wenden sich ab.

Gott geht.

Das ist das alte Märchen vom Fischer und seiner Frau.

Gott. Du. Das Licht.

Frage es im Großen wie im Kleinen.

Ja, gehe in die Kirche, sooft Du traurig bist, aber gehe auch dahin, wenn Du glücklich bist und danke!

*Sage: "Ich bin Dein Geschöpf, ich lebe nach Deinen Gesetzen, Gott, ich danke Dir."*

Das reicht vollkommen.

Lichtsegen wird Dein Herz erfüllen, Lichtsegen wird alles Dir geben.

*Licht und Liebe, Licht und Liebe, Licht und Liebe.*

Dreimal gesagt ist es ein kabalistisches Wort.

Du sollst es ruhig in der Not und in der Verzweiflung anwenden.

Es wirkt SOFORT.

Das kannst Du mir glauben.

Es versetzt Berge.

Es bindet ein Band von Dir zu den Engeln, die warten, Dich zu führen und zu leiten.

Sei ruhig. Gib acht.

Aber sei ohne Angst.

Alles wird sich ereignen, wie es muß.

Deine Mutter und Dein Vater haben Dich erzogen oder das Leben ist Deine Form, die Dich geprägt hat.

Jetzt, im Zeichen der Kabala, ist Dir die Erziehung selber überlassen.

Du bist alleinverantwortlich für das, was Du tust.

Alleinverantwortung ist das große Wort, aber Du sollst alles in dem Glauben und der Liebe prüfen und entscheiden.

Das ist der Sinn.

Das ist der Weg.

Das ist.

Anders als je zuvor bist Du.

Anders als je zuvor handelst Du.

Du bist eine große Verbindung eingegangen.

Diese Verbindung ist gewachsen und stark.

Alles, was Dich stört, kannst Du ausschalten, sage:

*"Ich bin. Du bist. Ich aber sage, ich bin und Du bist nicht."*

Das ist der höchste Spruch der Kabala.  
Er hat Magie.  
Er ist geweiht, und Dir ist er ab heute gegeben.  
Wunder und Wirken Gottes ist in diesem Zauberspruch.  
Du kannst ihn anwenden.  
Aber Du mußt rein und ohne Lüge sein.  
Das ist das Gesetz.  
Nach diesem Gesetz mußt Du beten und arbeiten.  
Denke nicht, das geht nicht.  
Es geht sehr gut sogar.  
Es ist das, was Du ab heute täglich Dir einprägst:  
*"Ich bin. Du bist. Aber ich sage, ich bin und Du bist nicht."*  
Gehe in die Kirche.  
Sage es dort.  
Gott wird bei Dir sein und Dir antworten.

## GLAUBE UND HOFFNUNG

Es ist alles genauso wie Du es gesagt hast.

Deine Arbeit, Deine Träume, Dein Leben.

Alles ist erreicht.

Was jetzt?

Du bist eine andere.

Du bist ein anderer.

Du bist ein Mensch, der das Geheimnis des Lebens, das was alles mit allem verbindet, begriffen hat.

Alles ist.

Du bist.

Gott.

Das ist die Wahrheit.

Das ist das Leben.

Das ist Kabala.

Das ist die Hoffnung auf das, was kommt.

Das ist die Hoffnung auf das, was Gott Dir und allen, die ihm nachfolgen, versprochen hat.

Gehe Deiner Arbeit nach und arbeite und lebe und laß Dich nicht beirren.

Das Wunder Deines Lebens ist geschehen.

Alles, was Du erträumt hast, ist erreicht.

Alle Schwierigkeiten sind verschwunden

DU BIST.

Frage nicht, weshalb Du das verstehst und andere nicht.

Tief in Deiner Seele brennt das Licht und die Liebe.

Das ist Gott.

Das ist das, was Du nicht beschreiben kannst.

Aber - es ist.

Deine Wege und Deine Taten werden Dich mit Gott und den Engeln verbinden.

Du bleibst rein.

Du bist so, wie Gott den Menschen gewollt hat.

Aus eigener Überzeugung, aus eigener Kraft und aus eigenem Willen.

*Das ist das Tetragrammaton:*

Gefühl, Wille, Bewußtsein und Verstand.

Das Tetragrammaton ist das, was die Erde geschaffen hat.

Mit diesem Wort, kabalistisch richtig ausgesprochen,  
bewirkst Du Wunder.

Das ist das, was ich Dich lehre:

Atme tief durch.

Atme tief.

Und sage: *"Ich bin. Du bist. Alles ist."*

Das ist die erste Übung.

Es ist die Grundübung, die wesentlichste:

Übe das täglich.

Übe, auch wenn Du wenig Zeit dafür hast.

Du kannst es mindestens drei mal täglich eine Minute lang tun.

Und zwar so:

Wenn Du im Bett liegst, schlafe ein mit diesem Wunsch:

*"Ich will heute Nacht tief durchatmen,*

*ich will heute Nacht tief durchatmen,*

*ich will heute Nacht tief durchatmen."*

Das reicht.

Dein Unterbewußtsein wird das für Dich erledigen.

Es führt Deine Wünsche exakt durch .

Es ist das, was Du lernen muß:

Dein Unterbewußtsein ist Deine geheime Macht.

Du wirst mit dieser Macht alles ändern.

Du muß sie nur erkennen und mobilisieren.

Das ist ganz leicht.

Ich lerne es Dir.

Du hast alles Gelernte bisher richtig gemacht?

Frage Dein Unterbewußtsein.

Es sagt es Dir.

*Fang mit der Übung "tief durchatmen an".*

Das ist das Kapitel der Lernenden.

Das ist das, was alles innen und außen, oben und unten gleich macht:

Gehe in die Kirche, danke Gott und sage:

*"Ich bin. Ich bin. Ich bin.*

*Danke Gott, daß Du mir die Kraft gibst.*

*Danke Gott, daß Du mir die Kraft gibst.*

*Danke Gott, daß Du mir die Kraft gibst.*

*Alles ist und alles ist nicht.*

*Ich bin, Du bist, Gott ist. Amen."*

## GUT UND SCHLECHT, SCHWARZ UND WEIß

Das ist das, was Du lernen mußt:

Gegensätze ziehen sich an, das ist bekannt.

Aber wie?

Ich habe es erlebt, wie meine Arbeit immer wieder gestört wurde.

Alles, was ich tat, wurde mit großen geheimen Eiden belegt.

Ich habe diese Eide geschworen und bin dadurch verpflichtet, alles, was ich weiß, zu bewahren.

Aber Du hast keinen Eid geschworen.

Du bist ohne Regel und Gebot in Deinem Leben.

Du bist geschützter als ich, weil Du unwissender bist.

Seltsam? Ja und nein.

Ich erkläre es Dir:

Du bist ein Mensch, der versucht, aufrichtig und gerade zu sein.

Das ist das, was Du siehst.

Du hast die Leitung - meine Richtschnur in den Gebeten und in der Wahrheit.

Das reicht.

Aber es gibt da viel mehr.

Meine Arbeit ist durch ihre göttliche Richtung und durch das, was da war, geschützt.

Aber Du hast diesen Schutz nicht.

Du bist ein Mensch, der die Engel beide an der Seite stehen hat.



Den Sohn des Lichtes, rechts und  
den Sohn der Finsternis, links.

Das gleiche findest Du in den höherentwickelten Religionen der  
Welt - Islam, Buddhismus und so weiter.

Die Söhne des Lichtes sind die Söhne Gottes, das sollte Dir  
verständlich sein, inzwischen.

Aber die Söhne der Finsternis?

Die Söhne der Finsternis gibt es, so wie es weiß und schwarz, hell  
und dunkel, groß und klein gibt.

Sie leben Durch Dich, wenn Du lügst und stiehlt und mordest.

Und das ist ihre Arbeit:

Sie versuchen, Dich zu beeinflussen.

Das sind die schnellen Entschlüsse, wenn Du etwas falsch  
entscheidest.

Das sind die Bruchteile von Sekunden, in denen Unfälle sich  
ereignen.

Das sind die Sekunden des Ausrastens, des Tobsuchtsanfalls, des  
Wutgeschreies, des Affektes.

Du kannst sie vertreiben.

*Sage: "Ich bin - du bist nicht" und denke an Licht.*

Das hilft hundertprozentig.

Das ist der Bannspruch.

*Oy bemel* - das ist das, was Du tun kannst.

Sage es, sooft Du in Konflikte kommst.

Es ist Dein Schutzschild.

Es ist der Weg ins Licht.

Dein Weg.

Natürlich ist er nicht leicht.

Natürlich ist er mit Gefahren.

Natürlich ist er so nur mit dem Lichtspruch "*Ich bin - Du bist nicht*" zu schaffen.

Aber Du kennst ihn jetzt und Du sollst ihn benutzen.

Auf Dir leuchtet das Licht.

Auf Dir steht das Licht, und Du trägst es auch in Deiner Seele.

Es kann Dir nichts Ernsthaftes geschehen, wenn Du diese drei Gesetze beachtest.

Liebe und Lüge widersprechen sich.

"Ja" und "Nein" sei Deine Rede.

Gut und edel das, was Du tust.

Gut und rein und ohne Lüge.

Das sind die drei Schwerter, die Du hast im Kampf gegen die Söhne der Finsternis.

Sie sind diesen Schwertern unterlegen.

Sie sind hilflos und ohne Macht, wenn Du diese Schwerter bei Dir trägst.

Waffen und Werke schützen Dich.

Aber sei Dir darüber im Klaren: Es hält Gott zu Dir.

Du bist sein Kind, Du bist sein geliebtes Kind.

Das ist eine Brücke, die hält.

## ALLES IST GROß, ABER DU BIST KLEIN

Ja. Das ist Dein Problem:

Das Universum ist unendlich.

Du bist klein und endlich.

Das glaubst Du.

Das ist aber nicht.

Du bist unsterblich.

Dein Geist ist und ist unsterblich.

Das ist das, was Jesus sagte: "Kommt zu mir, die ihr hungrig und beladen seid. Ich bin das Brot der Welt."

Er meinte damit das ungeliebte Leben derer, die keine Rettung sehen.

Sie haben die Angst, die der Tod und das Ende des Menschen zeigt, nicht überwunden.

Sie glauben, oder besser gesagt, sie wissen nicht.

Das ist ihre Angst und das ist ihre Not.

Du aber weißt, Du glaubst an Gott und Du wirst gerettet.

Ja. Stolpere über das:

Es ist sehr schwer zu verstehen.

Warum?

Jugend und Alter haben eines gemeinsam - der Mensch lebt intensiver, als in den mittleren Jahren.

Im Alter ist es so: der Gesichtskreis ist abgeschlossen, der Mensch hat sein Leben hinter sich und jetzt fängt das Suchen der Seele wieder an.

Warum leben wir, warum sterben wir?

Warum ist die Welt so und nicht anders?

Diese Fragen sind plötzlich da, genau so wie in der Jugend.

Der junge Mensch braucht eine Richtschnur, und der alte Mensch auch.

Alles gibt Dir Gott, Jesus, und Du kannst diesem vertrauen.

Alles, was gesagt wurde, ist wahr.

Alles, was ich denke, habe ich auch erlebt.

So wie Du das Licht in Dir spürst.

Gerade jetzt ist der Punkt erreicht, an dem Du sagen solltest:

*"Ich weiß, daß es Gott gibt."*

Glauben ist eine Sache und Wissen eine andere.

Ja. Du bist eingeweiht.

Du wirst mit jedem Kapitel einen Schritt weitergeführt.

Deine Aufgabe ist es, darüber nachzudenken.

Vergleiche und Schlüsse, das sollte Deine Arbeit sein.

Alles und jedes ist Dir erklärt.

Du suchst noch?

Gut. Fangen wir noch einmal von vorne an.

Eins und Eins = Zwei - hast Du das begriffen?

Aber Du lachst ja.

Gut. Gehe in die Kirche, Deinem neuen und geheimen Lieblingsort.

Du bist dort.

Lege Dich hin, wie die Mönche oder Priester bei der Einweihung früher, als Kreuz.

Keine Angst, das brauchst Du nicht wirklich zu tun.

Sondern stelle es Dir vor.

Und warte ab, was geschieht.

Es geschieht nichts?

Gut. Oder warte noch ein bißchen.

Schließe die Augen und lasse Deine Gedanken laufen, wohin sie auch gehen.

Ja. Das wars.

Ich bin an Deiner Seite und Du bist mein Freund.

Ich sage Dir: Glaube und Wissen, das ist das, was Dir hilft.

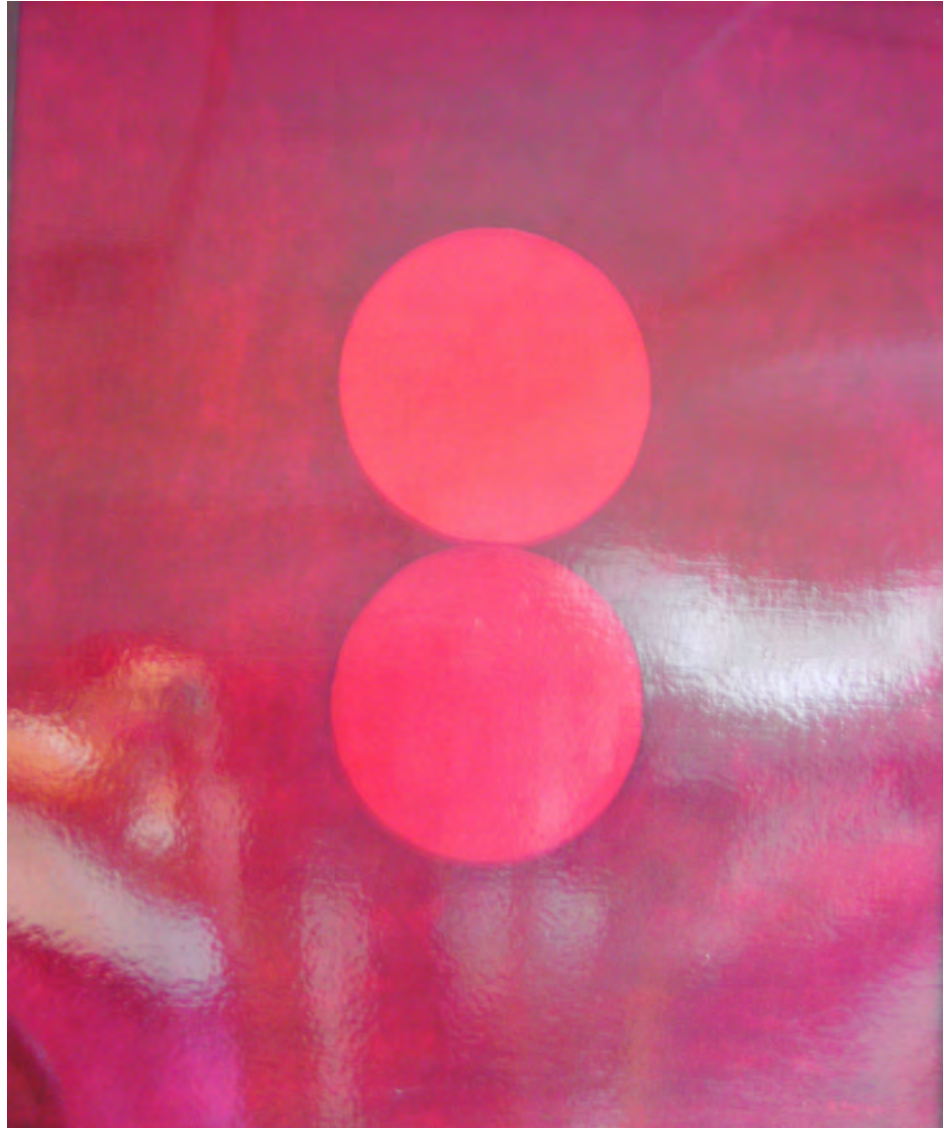


Abb. 6: Ich bin eine andere als zuvor

## ALLES IST GROß, ABER DU AUCH

Liebe und Licht und Glauben hast Du entwickelt, aber es fehlt Dir noch das Wissen um die geheimen Zusammenhänge.

Du hast alles richtig gemacht.

Du bist ein anderer Mensch geworden.

Halb menschlich und halb göttlich - Du weißt es nur nicht.

Ja. Das ist das Geheimnis, das ich Dir heute anvertrauen will.

Es ist Dein Weg ins Licht.

Gleichzeitig auch ein Weg in das übernatürliche Leben.

Du bist in der Lage, übernatürliche Kraft zu entfalten.

Du kannst Dein Geschick lenken.

Wenn Du einfach und wahr bist wie Gott.

Ja. Einfach und wahr ist Gott.

Er ist der Meister. Er ist der Meister der Schöpfung.

Auch Du bist so geworden.

Deine Kraft und Dein Wille ist rein.

Du lügst nicht, Du stiehlest nicht, Du betrügst nicht Deine Frau oder Deine Kinder oder die, mit denen Du zu tun hast.

Das ist der entscheidende Schritt.

Alles andere ist nun leicht.

Alles andere ist nur ein Wandel von Deinem Wesen.

Aber das ist der entscheidende Schritt:

Du bist gut, rein und wahr und das wirst Du nicht mehr ändern.  
Deine Seele leitet Dich ab jetzt.

Sie ist stärker und kräftiger durch den Segen Gottes.

Sie zeigt Dir innen und außen, oben und unten und auch in Deiner Wandelbarkeit erlebst Du das Glück, Gottes Kind zu sein.

Ja. Etwas ist anders als früher. Etwas leuchtet in Dir und etwas lebt mit Deinem Werk, das Du nie zuvor erlebt hast. Es gelingt Dir alles.

Du wirst es bald spüren und sehen. Es gelingt Dir das, von dem Du kaum zu träumen wagtest.

Es gelingt Dir, Dein Leben in gerade Bahnen, die Dir alles geben, was Du brauchst, zu führen.

Liebe und Licht und Glaube, das sind die drei Elemente Feuer, Wasser, Erde, aber es fehlt noch Luft - das ist das vierte Element.

Luft ist der Geist, der Verstand, der Intellekt.

Luft ist das, was Du täglich und dauernd zu Dir nimmst.

Luft ist der Odem Gottes.

Licht ist die Liebe Gottes.

Glaube ist der Wille Gottes, und was Du auch tust, diese vier Elemente brauchst Du, um zu leben.

Die Liebe - das Feuer - ist das, was uns wärmt, aber auch reinigt, und auch das, was uns vernichten kann.

Alles, was Du jetzt gelesen hast, ist Kabala und Sanskrit und das Wissen der Mediziner.

Es ist das Urgeheimnis der Schöpfung.

Das Tetragrammaton.

Das ist das Wort, das Gott sagte, um die Erde zu schaffen.



Das ist das Wort, das Du lernen wirst, wie Gott auszusprechen:

"Fiat lux" - es werde Licht!

"Ich bin eine andere als zuvor" - das ist mein Bild, das das beschreibt.

"Fiat lux" ist magisch und voller geheimer Kraft.

Alles, was ich Dir sage ist geheim gewesen alle die langen Jahrhunderte hindurch.

Ich habe aber den Auftrag, zu sprechen und die Wahrheit zu sagen.

Du - und die, die noch kommen, brauchen keine Angst mehr vor der Verfolgung zu haben.

Diese Zeiten sind endgültig vorbei.

Alles, was ich sage, sage ich mit der enormen Absicherung:

Es ist der Wille Gottes.

Ich bin - Du bist.

Gott ist der "Ich bin".

## DU UND DAS, WAS DU TUST

Du bist - ich bin.

Worte der Kabala, Worte voller geheimer Bedeutung.

Worte, deren Kraft Du nicht ermessen kannst.

Du und ich, wir sind jetzt am Weg, der sich gabelt.

Links geht es den Weg der Erleuchtung, rechts geht es den Weg der Tat.

Was wählst Du?

Alles ist Dir überlassen.

Denke nach und gehe in die Kirche, sage das *"ich bin - ich bin nicht"* und warte.

Deine Engel werden Dich führen.

Du wirst Dich entscheiden.

Und die Entscheidung ist richtig.

Alles, was Du tust, ist Dir überlassen.

Es ist auch nicht wichtig, welchen Weg Du wählst.

Beide führen zum Licht.

Beide sind.

Das einzige, was Du beachten muß, ist - strachle nicht. Lüge nicht.

Das wäre sehr schlimm.

Die Söhne der Finsternis haben dann wieder Macht über Dich.

Aber es ist alles zu wahren und zu lenken.

Versuche, Dir täglich zu sagen "*ich bin - Du bist - alles ist gesagt*".

Alles ist gesagt und alles ist richtig.

Wagen und Fahrer sind vereint.

Es geht los.

*Der Wagen ist Deine Seele, der Fahrer Dein Verstand.*

Das Gefährt ist das, was die Tantristen das Vehikel nennen, die Buddhisten das Gefährt.

Wir Kabalisten sagen - der Wagen ist da.

Auch Du bist jetzt in dem Kreis derer, die diesen Wagen führen und lenken.

Meine Gedanken sind bei Dir.

Du hast angefangen.

Jetzt - fahr los!

Auf Dich wartet einer der Wege.

Du wirst ihn durch Leid und Freud enorm und gut und richtig hinter Dich bringen.

Alles ist, Du bist.

Gott ist der "Ich bin".

## LAß DICH NICHT BEIRREN

Du bist jetzt erneuert und gereinigt.

Du bist reifer und auch mit Dir ist eine Wende eingetreten.

Du hast Dein Leben geändert.

Du hast Kraft und Ausdauer.

Deine Werke gelingen.

Deine Freundschaft ist ehrlich und Deine Liebe selbstlos.

Du bist ein guter und aufrichtiger Mensch - die Krone der Schöpfung.

Natürlich ist, daß das die Söhne der Finsternis reizt.

Natürlich ist, daß Du gerpüft wirst.

Ja - Du kommst auf den Prüfstand.

Immer wieder.

Laß Dich nicht beirren.

Bleibe ruhig und löse die Fragen nach den Gesetzen Gottes.

Dann wird alles gelingen.

Dann ist es gut und richtig, wenn Du sagst:

*"Ich bin Dein Geschöpf, ich lebe nach Deinen Gesetzen, Gott. Ich bin. Du bist der 'ich bin'. Ich habe alles in Deinem Namen begonnen und beendet. Bleibe bei mir und leite mich. Amen."*

Ja. Amen. Jetzt allmählich kannst Du es aussprechen.

Amen.

Es heißt, "es soll geschehen".

Ein unglaublich magisches Wort.

Alle Amen dieser Erde sammeln sich und vervielfältigt ist es ein ungeheures Wort.

Amen.

Das ist Kabala.

Das ist die erste Reinigung.

Das ist Deine Prüfung, aber auch Dein Sieg.

Du siegst, vertraue Dir und Gott.

Die Söhne der Finsternis können Dich nicht vergewaltigen. DAS geht nicht.

Alles ist Dir gegeben.

Nun handele und lebe.

Alles ist Dir gegeben.

Nun handele und lebe.

Arbeit und Spiel, Freizeit und Qual Deines Lebens sind eins.

Du bist durch und durch gereinigt, wenn Du es erreicht hast, daß Du die Stimme Gottes in Dir hörst.

Es ist Deine Seele und Gott eins - *das ist die Sephirot Kether*.

Du bist an der Eins angelangt.

Herzlichen Glückwunsch.

Die letzten vier Sephirot heißen Geburah, Chesed, Binah, Dath - nicht Alchim oder anders.

Dath - das ist der geheimgehaltene Name.

Ich habe noch erlebt, wie Dath wirkt. Unsicherheit ist wie weggeblasen.

Du und Gott, das ist.

Das ist die Lösung aller Probleme.

Das ist das, was alles beinhaltet.

Du und Gott - vereint.

Unendliche Kraft schöpfst Du, wenn Du Kether erreicht hast.

Gehe in die Kirche und danke.

Sage - *"Ich bin und ich bin nicht*

*aber ich sage*

*ich bin - und alles ist so wie ich will."*

Das ist die Krone:

Du trägst sie.

Das ist das Zepter und die Macht, das ist das, was Gott Dir auf der Erde schenkt.

Alles ist gesagt.

Alles ist erreicht.

Die Engel, Deine neuen Brüder und Schwestern, feiern ein großes Fest - wenn ein Mensch Kether erreicht.

Kether, das heißt grenzenloses Licht "Ain Soph Aur".

Aber auch: Liebe, Licht und Quantität der Eigenschaften Gottes.

Warum Quantität?

Ja - das ist wieder ein Geheimnis.

Quantität der Eigenschaften - das bedeutet - alles ist in großem Maß in Dir vorhanden.

Du brauchst nicht zu sparen mit Liebe und Licht - es ist alles im Überfluß vorhanden.

*"Alles ist und alles ist nicht."*

Drei Mal sollst du das von jetzt an sagen.

Es ist Dein Abisheka, Dein Wort der Kraft und Macht.

Gott selbst gibt es Dir durch mich.

Und Du bist geadelt durch dieses Wort.

Dein Geist ist rein und ohne Falsch, Du lebst nach den göttlichen Gesetzen - anders als je zuvor wirst Du es sehen.

Deine Familie, Deine Freunde und Deine Arbeit.

Alles ist in Harmonie und im Frieden Gottes. Ja.

Das ist das, was Dir den großen Schutz vor den Söhnen der Finsternis gibt.

Das leitet Dich, und das gibt allem, was Du tust, die Weihe Gottes.

Das heißt, Lichtsegen und Lichtglück fallen auf Dich.

Du wirst es erleben.

Es ist.

## LIEBE UND TOD

Der Tod ist der große Bruder des Schlafes.

Wir Menschen erleben das täglich. Du schläfst acht Stunden - oder mehr oder weniger.

Aber es ist unglaublich, was in dieser Zeit wirken und geschehen kann.

Dieselben Sphären, die Du betrittst, wenn Du gestorben bist, erlebst Du im Schlaf.

Du hast es nicht gewußt - aber Du kannst es sogar wollen. Der Astralkörper kann sich von Dir lösen - das ist die Projektion.

Das ist das, was viele erleben, ohne es zu begreifen.

Ich werde es Dir beschreiben.

Wenn Du schläfst, kann sich der Astralkörper von Dir trennen. Das ist ganz einfach.

Sage, wenn Du ins Bett gehst, das: *"Ich will heute Nacht wandeln"*.

Das reicht.

Wenn es nicht gelingt, sei unbesorgt. Irgendwann geschieht es von ganz allein. Du stehst auf, und bemerkst, daß Dein Körper noch im Bett liegt.

Das ist alles.

Wie das funktioniert?

Der Mensch hat den Körper, die Seele und den Geistkörper. Der Geistkörper sieht genauso aus wie Dein Körper - nur ist er durchsichtig. Er lebt in Dir.

Du bist mit ihm mit der berühmten Silberschnur verbunden.



Das ist die Schnur, die Du brauchst, um zu leben.

Wenn sie zerreißt, stirbt der Mensch.

Das heißt, der Astralkörper geht in die Sphären, zu denen er Zugang hat.

Es gibt sehr viele Sphären, ähnlich wie auf der Erde, nur sehr viel direkter.

Die Sphäre Deines Astrals ist seine Heimat.

Da leben seine Verwandten, oft Mutter und Vater, oder die, die ihm nahestehen, die er liebt.

Das sind die Bereiche, die ihm offen sind.

Es gibt aber sehr viel mehr.

Es gibt Tausende und Abertausende.

Unvorstellbar für Dich, unfaßbar, aber wahr.

Du findest Deine Sphäre ganz leicht und Dein Astral verirrt sich nicht. Die Bande der Liebe sind das Band, das ihn führt und leitet.

Aber - die Menschen, die ohne Liebe sind?

Ja - das ist ein großes Wort.

Wirklich ohne Liebe sind wenige.

Menschen, die nie geliebt haben und nie Liebe erfahren haben, sind sehr, sehr arm. Sie benötigen viele Leben, um das zu lernen. Sie werden langsam reifen, aber am Ende sind auch sie gereinigt.

Alles ist gesagt.

Alles ist.

Ich bin der "Ich bin".

## MEINE ARBEIT UND DEINE ARBEIT

Ein wunderbares Licht leuchtet in Dir.

Die Liebe zu den Menschen und die Liebe zu Gott.

Sei ganz ruhig.

Erst wird es schwer sein für Dich, dieses Gefühl zu ertragen. Aber mit der Zeit erreichst Du das, was ich "Erleuchtung" oder "eintursche Kapazität" nenne.

Eintur ist der Alte Meister, der Intellekt und Wissenschaft und Kunst leitet und lenkt.

Eintur ist mein Meister, und wenn Du ihn bittest, kommt er auch zu Dir.

Wie man das macht?

Einfach denken "*Lieber Eintur, bitte komm*".

Das reicht vollkommen.

Er ist der große Rhethoriker und der große Denker, er ist der Meister des Wortes und der Meister der Tat.

Eintursche Kraft ist in meinen Bildern und eintursche Kraft ist in meinen Gedanken.

Der Mensch ist nicht in der Lage, alles zu verwirklichen.

Er braucht Leitung und Führung.

Ich habe es erlebt, was es heißt, mit Eintur verbunden zu sein.

Ich liebe ihn, meinen Lehrer und Meister.

Er ist da - wenn ich male und arbeite. Ich kann mit ihm reden wie mit Dir. Aber, Du mußt ihm freie Hand lassen.

Er ist der alte Meister der Kunst und Wissenschaft. Er duldet keinen Widerspruch.

Dann geht er, für immer.

Sei also still und lausche dem, was er Dir sagt.

## EINTUR UND HOD

Das ist die achte Sephirot:

Das ist die Sphäre der Macht des Geistes und der Wissenschaften, der Künste.

Alles entsteht in Hod.

Alles wirkt durch diese Sphäre.

Ob Du es glaubst oder nicht, auch Du hast Kräfte, die Dir helfend zur Seite stehen, wenn Du Dich in diese Sphäre begibst.

Auch Du bist ein gesuchter Mensch, das heißt, Gott hat allen Menschen schöpferische Kraft gegeben.

Sie muß nur geweckt werden.

Diese Kraft ist das, was Du in Hod finden und erwecken kannst.

Aufgaben wirst Du genug sehen.

Ob Du kreativ bist mit den Menschen in Deiner Umgebung, ob Du malst, schreibst, musizierst oder tanzt, es gibt so vieles, was Du tun kannst.

Es gibt sogar viel mehr, als Du Dir vorstellst.

Laß Hod auf Dich wirken.

Und das geht so:

Schreibe eine Liste der Dinge, die Du am liebsten tust.

Du wirst entdecken, es gibt eine ganze Menge.

Sei ganz ruhig und überlege: WAS von diesen Sachen oder Tätigkeiten ist etwas, das im geistigen Bereich liegt?

Dann überlege, was Du dadurch erreichen kannst.

Und dann rufe Hod oder Eintur.

Das geht so:

Setze Dich in eine stille Ecke Deiner Wohnung.

Sage: *"Ich bin, ich bin, ich bin. – Hod (Eintur), bitte komm."*

Das wär's.

Meditiere so.

Hod (Eintur) zeigt Dir den Weg.

Er wird sich Dir nähern und wenn Du rein bist, kann er Einlaß finden.

Er kann eine Verbindung mit Dir eingehen.

Er wird. Verlaß' Dich darauf.

Eintur kommt dann.

Er ist der alte Meister der Künste.

Er sagt Dir, was Du tun sollst.

Er wird Dir helfend zur Seite stehen.

Alles gelingt.

Alles gelingt.

Alles gelingt.

Hod und Eintur wirken,

und Du bist göttlich in Deiner Schöpfung.

## LIEBE UND LICHT UND GLAUBEN IST DER WEG

Keiner hat es je gesehen, aber alle träumen davon.

Das ist das, was die Menschen von göttlicher Arbeit denken.

So sagen alle. So denkt die Menschheit. So denkst Du vielleicht noch.

Ich aber sage Dir:

Sieh Dich um, sieh die Natur, sieh den Menschen.

Ist das nicht alles vollkommen?

Ist das nicht eine wunderbare Welt, in der wir leben?

Sind das nicht Werke von höchster Präzision und Geist?

Sage nur, ob Du etwas so Wunderbares Dir vorstellen kannst im Großen und im Kleinen, das durch sich allein entsteht?

Das ist das, was ich Dir schon lange klarmachen will:

Die Seele, der Geist ist göttlich.

Alles ist dadurch erschaffen. Alles ist dadurch geweiht und gesegnet.

Alles ist.

Es gibt nichts, was diesem Weg gleicht, es gibt nichts, das allein dadurch entstanden ist, daß es ist.

Alles, was es gibt, braucht den Finger Gottes, der es bewegt.

Der Lufthauch des Wunders, der geistige Einklang ist das, was die Liebe und das Licht der Erde und den Menschen brachte. Alles lebt mit dieser Kraft und durch diese Kraft.

Alles ist. Du bist.

Gott ist der "Ich bin".

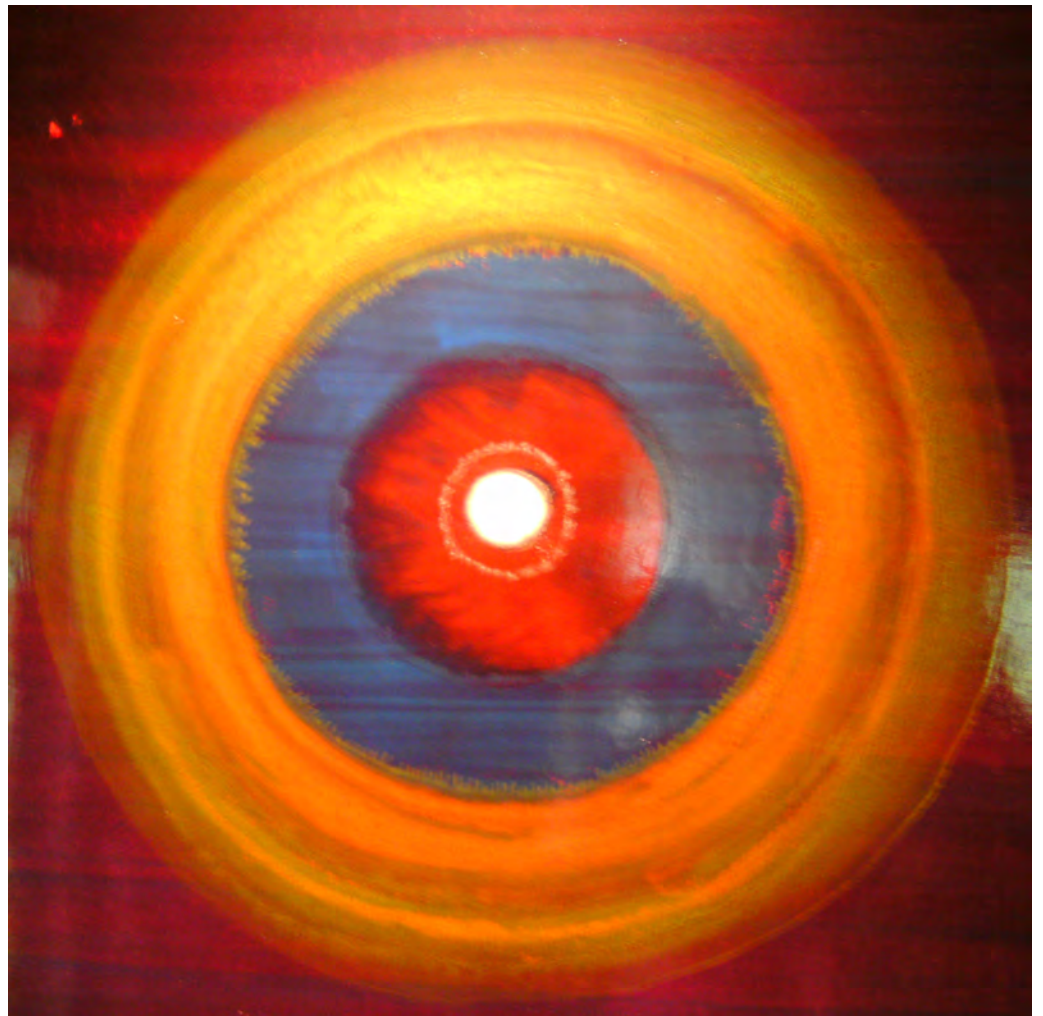


Abb. 7: Magie

